

Geschichte live erleben

Römerspektakel im Juni in Gunderath

Geschichte „erleben und staunen“ heißt es in diesem Jahr zum zweiten Mal in Gunderath. Rund um den Heilbachsee haben die Römer am Wochenende, 18. und 19. Juni, ihr Quartier aufgeschlagen. Für Groß und Klein wird Historie dort mit allen Sinnen erfahrbar.

Gunderath. (red) Der Heilbachsee bietet die Kulisse für eine spannende und unterhaltsame Veranstaltung rund um das Thema Geschichte. Dort gibt es am 18. und 19. Juni wieder Geschichte und Geschichten zum Sehen, Hören, Riechen und Anfasseln. Neben Darstellern, die schon im vergangenen Jahr dabei waren, gibt es in diesem Jahr auch einen Medicus, der in die Heilkunst der Antike und das römische Bäderwesen einführt.

Marcus Vol. Canus zeigt den Besuchern die Kunst des Emailierens von Fibeln. Cvlina Romana gibt Einblicke in die römische Küche und die Herstellung von Salben. Zudem ist ein römisches Dorf aufgebaut, in dem gezeigt wird, wie die Römer mit Pfeil und Bogen umgingen oder Gegenstände schmiedeten,

Römische Rüstungen werden gezeigt

Civis Nemetum hat römischen Wein und eine Bastelecke für Kinder in Angebot. Dort können die Kinder ein eigenes historisches Spiel herstellen. Und auch ein kleiner historischer Markt fehlt nicht.

Außerdem werden verschiedene römische Rüstungen gezeigt, und mit einem historischen Floß kann der Heilbachsee überquert werden. Wanderführer bieten Sternwanderungen von Sassen und Uersfeld aus an.

Im Zelt am See wird Marcus Junkelmann am Samstag, 18. Juni, einen Vortrag über seine Unternehmungen seit 1985 auf dem Feld der experimentellen Archäologie halten.

Seine Reisen begannen mit der Alpenüberquerung in Infanterierüstung und setzten sich fort mit verschiedenen Ritten entlang dem Limes in der Ausrüstung römischer Kavalleristen. „Darauf folgten meine Recherchen zur Gladiatur und die ersten praktischen Erprobungen von entsprechender Rüstung und Waffen“, erzählt Junkelmann.

Feuerwerk zur Mittsommernacht

Am Samstagabend wird die Mittsommernacht mit einem kleinen Feuerwerk über dem Heilbachsee begrüßt. Die Organisatoren versprechen eine Kombination zwischen Geschichte und der Vulkaneifelandschaft mit leckerem Fladenbrot und vielem mehr.

◆ Das Programm wird weiter ausgebaut, weitere Infos gibt es bei der Tourist-Information Kelberg, Telefon 02692/87218, sowie im Internet unter www.vgv-kelberg.de utz/yz



Einmal einem (beinahe) echten Römer Auge in Auge gegenüberstehen – in Gunderath wird's möglich. TV-Foto: Archiv/Friedemann Vetter